

FACHLEUTE

AN IHRER SEITE

**Ergänzende Angebote für Patientinnen,
Patienten und ihre Angehörigen**



Liebe Patientinnen und Patienten

Liebe Angehörige

Eine Erkrankung ist für Betroffene und Angehörige häufig belastend, wobei die Herausforderungen vielseitig sind. Es ist möglich, dass Sie mit verschiedenen Fragen, die den Alltag und die Zukunft betreffen, konfrontiert werden: Werde ich krankgeschrieben und kann vorübergehend nicht arbeiten? Zahlt meine Versicherung für die Therapien? Wie stark darf ich mich körperlich belasten? Ich habe Angst, was kann ich tun? Wie kann ich das alles bewältigen? Weshalb hat es mich mit dieser Krankheit getroffen? So vielfältig, wie Ihre Fragen sein können, so vielfältig ist unser Unterstützungsangebot. Unsere Fachleute unterstützen Sie und Ihre Angehörigen und helfen gerne weiter.

Mit dieser Broschüre stellen wir Ihnen die Angebote der Nachsorge- und Sozialberatung, der Ernährungstherapie/-beratung, der Physiotherapie und der Seelsorge näher vor. Unsere onkologischen Patientinnen und Patienten finden zusätzlich Informationen zur Psychoonkologie und zum Begegnungs- und Informationszentrum Turmhaus.

Nehmen Sie mit unseren Spezialistinnen und Spezialisten Kontakt auf. Entlasten Sie sich und Ihre Angehörigen und vertrauen Sie sich unseren Fachleuten an. Mit ihrer Erfahrung, ihrem Fachwissen und ihrem Einfühlungsvermögen beantworten sie Ihre Fragen, beraten Sie und vermitteln bei Bedarf und auf Wunsch weitere Kontakte.

Unsere Spezialteams am KSW sind für Sie da.

Nachsorge- und Sozialberatung

Wie kann Sie ein Gespräch mit einer Fachperson unterstützen?

Eine Krankheit kann zu grossen Veränderungen im Alltag führen. Unsere Teams der Nachsorge- und Sozialberatung zeigen Ihnen und Ihren Angehörigen Möglichkeiten auf, wie Sie den Alltag trotz Krankheit bewältigen können. Zusammen mit Ihnen erarbeiten sie kurz-, mittel- und langfristige Lösungen, die Sie und Ihre persönliche Situation berücksichtigen. Auch bei rechtlichen und versicherungstechnischen Fragen helfen sie gerne weiter.

An wen richtet sich das Angebot der Nachsorge- und Sozialberatung?

Das Angebot richtet sich an alle Patientinnen, Patienten und ihre Angehörigen.

Welche Kosten entstehen?

Die Beratung durch unsere Teams der Nachsorge- und Sozialberatung ist für Sie und Ihre Angehörigen kostenlos.



Anmeldung

- direkte Kontaktaufnahme mit der Nachsorge- und Sozialberatung
- über die behandelnde Ärztin, den behandelnden Arzt oder die Pflege

Kontakte

Fachbereich Chirurgie, Tumorzentren

Tel. 052 266 24 70

nachsorge-sozialberatung@ksw.ch

Fachbereiche Medizin, Kinder- und Jugendmedizin, Frauenklinik, Tumorzentren

Tel. 052 266 21 21

nachsorge-sozialberatung@ksw.ch

Beratungszeiten

Montag bis Freitag, 8.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Informationen

www.ksw.ch/nachsorge-sozialberatung



Einige Situationen – und was wir Ihnen dazu anbieten

«Ich kann zu Hause nicht mehr alles selber erledigen.»

Wir informieren über Spitexdienste (Krankenpflege, Haushaltshilfe, Mahlzeitendienst) sowie Transporte und unterstützen Sie bei der Organisation dieser Dienstleistungen.

«Eine Rückkehr nach Hause kommt zu früh.»

Wir organisieren Ihren Rehabilitationsaufenthalt in einer Klinik, eine Übergangslösung im Pflegeheim oder vermitteln Ihnen einen Erholungsaufenthalt im Kurhaus.

«Ich kann gar nicht mehr nach Hause zurückkehren.»

Wir beraten und helfen bei der Suche nach einem geeigneten Pflegeheim oder einer anderen Wohnform.

«Ich weiss nicht, ob meine Versicherung das bezahlt.»

Wir beraten bei Fragen zu Krankenkasse und Unfallversicherung, AHV/IV, Ergänzungsleistungen, Arbeitslosenversicherung, Taggeldversicherung etc.

«Ich habe Angst, meine Arbeitsstelle zu verlieren.»

Wir orientieren Sie über Rechte und Pflichten, die den Arbeitsplatz betreffen, und vermitteln Ihnen bei Bedarf Adressen von Rechtsauskunftsstellen.



«Ich brauche längerfristig eine Anlaufstelle, an die ich mich mit meinen Fragen wenden kann.»

Wir arbeiten mit vielen externen Beratungsstellen und Institutionen zusammen wie z.B. Pro Senectute, Krebsliga, Sozialdienste etc. und vermitteln Sie gerne an eine Ihren Bedürfnissen entsprechende Anlaufstelle.

«Ich wünsche ein klärendes Gespräch über die Zeit nach dem Spitalaufenthalt.»

Wir organisieren und leiten für Sie ein Gespräch, an dem die relevanten Bezugspersonen (Angehörige, Ärztin, Arzt, Pflegefachpersonal etc.) teilnehmen, um Ihnen geeignete Möglichkeiten für die Zeit nach dem Spitalaufenthalt aufzuzeigen.

Ernährungstherapie/-beratung

Essen und Trinken gehören für jeden Menschen zum normalen Alltag. Wir alle haben Lieblings Speisen und eine Verteilung der Mahlzeiten über den Tag, die sich über viele Jahre eingespielt hat. Eine Erkrankung kann unsere vertrauten Essgewohnheiten durcheinanderbringen, was zu einer zusätzlichen Belastung führt.

Wie kann Sie eine Ernährungstherapie/-beratung unterstützen?

Eine Erkrankung wirkt sich unmittelbar auf den Stoffwechsel und die Abwehrkraft aus. Häufig braucht der Körper mehr Energie und Nährstoffe als im gesunden Zustand. Medikamente können zusätzlich Übelkeit oder Appetitlosigkeit auslösen. Alles zusammen kann zu einer Mangelernährung führen. Als Patient bemerken Sie z.B. eine Gewichtsabnahme, einen Verlust an Muskelkraft oder zunehmende Müdigkeit (Fatigue). Unsere Ernährungsberaterinnen beantworten Ihnen alle Fragen rund um das Thema Ernährung und Essgewohnheiten. Eine Ernährungstherapie/-beratung hilft, eine allfällige Mangelernährung zu verhindern oder frühzeitig zu erkennen. Mit einer bedarfsgerechten, auf Ihre Situation abgestimmten Ernährung wird Ihre Therapie optimal unterstützt.

An wen richtet sich das Angebot der Ernährungstherapie/-beratung?

Das Angebot richtet sich an Patientinnen und Patienten mit einer Mangelernährung oder mit dem Risiko, eine solche zu entwickeln. Auch Personen mit z.B. Schluckproblemen nach einem Schlaganfall oder mit Magen-Darm-Erkrankungen unterstützen unsere Ernährungsberaterinnen gezielt und individuell. Weiter kann eine Ernährungstherapie/-beratung nach einem chirurgischen Eingriff im Magen-Darm-Trakt oder nach einem Herzinfarkt sinnvoll sein.

Welche Kosten entstehen?

Die Kosten für die Therapien und Beratungen werden von der Grundversicherung übernommen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt auf ärztliche Verordnung.

Therapie-/Beratungszeiten

Montag bis Freitag, 8.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Informationen

www.ksw.ch/ernaehrungstherapie



Einige Situationen – und was wir Ihnen dazu anbieten

«Im Moment habe ich keinen Appetit auf Gemüse, dabei sollte ich mich doch gerade jetzt besonders gesund ernähren.»

Während einer Erkrankung liegt der Schwerpunkt auf der ausreichenden Versorgung mit Energie (Kalorien) und Eiweiss und nicht auf den Prinzipien der gesunden Ernährung. Gemüse, Salat und Obst enthalten zwar viele Vitamine, liefern aber nur wenig Energie und kaum Eiweiss. Falls nötig, hilft eine gezielte Ergänzung in Form eines Vitamin-/Mineralstoffpräparats, die bedarfsgerechte Versorgung zu gewährleisten.

«Ich habe gelesen, dass ich durch eine Krebsdiät wieder gesund werde bzw. manche Lebensmittel wie Zucker oder Milch eine Krebserkrankung noch verschlimmern.»

Leider wird zu diesem Thema viel Unwahres veröffentlicht. Zudem werden in der Ernährungswissenschaft fortlaufend neue Erkenntnisse gewonnen, Empfehlungen können sich daher ändern. Wir möchten Sie umfassend informieren und Ihnen im Informationsdschungel Orientierung geben.



«Ich koche für meinen Partner immer nur seine Lieblingsmahlzeiten, und trotzdem isst er kaum.»

Als Partnerin oder Partner möchten Sie aktiv helfen und sehen in der Ernährung eine gute Möglichkeit dazu. Manchmal kann diese Form der Fürsorge für den Erkrankten jedoch zusätzlichen Druck bedeuten. Wir möchten Ihnen im Gespräch Wege und Massnahmen zeigen, die zur Entlastung von diesem Druck beitragen.

Physiotherapie

Wie kann Sie Physiotherapie unterstützen?

Viele Betroffene würden gern wieder ihren normalen sportlichen Aktivitäten nachgehen, wissen jedoch nicht, wie stark sie sich körperlich belasten dürfen oder sollen. Unser erfahrenes Therapieteam berät Sie und unterstützt Sie dabei, Ihre gewohnten Aktivitäten wiederaufzunehmen. Eine Erkrankung und ihre medizinische Behandlung können zudem dazu führen, dass bestimmte Bewegungen eingeschränkt oder mit Schmerzen verbunden sind. Manchmal treten auch Müdigkeit und Lustlosigkeit auf. Körperliche Bewegung hilft, Beschwerden am Bewegungsapparat zu reduzieren, und verbessert das allgemeine Wohlbefinden und die körperliche Leistungsfähigkeit. Unsere Therapieteam beraten Sie im Rahmen von Einzeltherapien und/oder Rehabilitationsprogrammen und zeigen Ihnen, welche Bewegungen und Aktivitäten den Genesungsprozess optimal unterstützen. Zudem bieten sie verschiedene physiotherapeutische Behandlungen an, die helfen, Beschwerden am Bewegungsapparat zu reduzieren.

An wen richtet sich das Angebot der Physiotherapie?

Das Therapieteam berät und begleitet nicht nur Betroffene mit Beschwerden am Bewegungsapparat, sondern therapiert auch Patientinnen und Patienten, die durch ihre Erkrankung einen Verlust an körperlicher Leistungsfähigkeit erlitten haben. Über einen gezielten Rehabilitationsprozess unterstützt das Therapieteam bei der Wiederaufnahme der gewohnten Alltagsaktivitäten.

Welche Kosten entstehen?

Die Kosten für physiotherapeutische Behandlungen und die Betreuung werden von der Grundversicherung übernommen.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt auf ärztliche Verordnung.

Therapie-/Beratungszeiten

Montag bis Freitag, 7.00 bis 19.00 Uhr

Weitere Informationen

www.ksw.ch/physiotherapie





Seelsorge

Wie kann Sie die Seelsorge unterstützen?

Eine Krankheit kann Verunsicherungen, Ängste und Fragen auslösen.

Ein Gespräch mit einer Seelsorgerin oder einem Seelsorger kann Ihnen helfen, Ihre Gedanken und Gefühle zu ordnen, Trost zu finden und Kraft zu schöpfen. Manchmal reicht es bereits, belastende Gedanken, Ängste, Sorgen oder auch Hoffnungen in einem geschützten Rahmen aussprechen zu können. Neben Gesprächen bietet das Team der Seelsorge Rituale wie Gebete, Segnungen und Sakramente an. Jeden Sonntag findet zudem ein Gottesdienst in der Spitalkirche statt. Für Momente der Ruhe und der Besinnung steht Ihnen rund um die Uhr der Raum der Stille neben der Spitalkirche in der Nähe des Haupteingangs offen.



An wen richtet sich das Angebot der Seelsorge?

Unabhängig von Ihrer Religion oder Ihrer Konfession steht Ihnen und Ihren Angehörigen ein Team aus reformierten und katholischen Seelsorgenden zur Verfügung. Auf Wunsch wird Ihnen ein Kontakt zu Ihrer eigenen Glaubensgemeinschaft vermittelt.

Welche Kosten entstehen?

Das Angebot der Seelsorge ist für Sie und Ihre Angehörigen kostenlos.

Anmeldung

- direkte Kontaktaufnahme mit der Seelsorge
- über die behandelnde Ärztin, den behandelnden Arzt oder die Pflege

Kontakte

Tel. 052 266 21 21
seelsorge@ksw.ch

Gesprächszeiten

Montag bis Freitag, 9.00 bis 17.00 Uhr
24-Stunden-Pikettdienst für Notfälle

Gottesdienste

Sonntag, 9.30 Uhr, Spitalkirche
Die Gottesdienste sind auch über das Hausradio oder das Hausfernsehen auf Kanal 1 zu empfangen.

Weitere Informationen

www.ksw.ch/seelsorge



Das Angebot der Seelsorge

Wir selbst sind im christlichen Glauben verwurzelt. Menschen mit anderer Lebensauffassung begegnen wir offen.

Für Sie und Ihre Angehörigen sind wir täglich im Spital präsent.



Trost und Vertrauen stehen uns nicht einfach zur Verfügung. Wir versuchen, mit Ihnen beides zu finden. Religiöse Zeichen, biblische Worte und Gebete können Hilfen dazu sein.

Krankheit ist manchmal ein längerer Weg. Wir stehen Ihnen zur Seite, so weit es uns möglich ist und so lange Sie es wünschen.

Sie können mit uns über alles, was Sie bewegt, reden und sich dabei auf unsere Schweigepflicht verlassen.

Psychoonkologie

Eine Krebserkrankung verändert das gewohnte Leben.
Viele Menschen erleben diese Zeit als schwierig und belastend.
Es erfordert von den Betroffenen und ihren Angehörigen viel
Anpassungsfähigkeit, sich auf diese neue Situation einzustellen.



Wie kann ein psychoonkologisches Gespräch Sie unterstützen?

Gemeinsam mit einer Fachperson entwickeln Sie Strategien, die Ihnen dabei helfen, mit der Krankheit umzugehen und die damit verbundenen Herausforderungen zu bewältigen. Dadurch kann sich auch Ihre Lebensqualität und die Ihrer Angehörigen verbessern.

Welche Themen werden häufig angesprochen?

Gerne beraten und begleiten wir Sie bei Ihren persönlichen Fragen, z.B.:

- Wie kann ich das alles bewältigen?
- Wie kann ich mit meinen Gefühlen und Ängsten umgehen?
- Wie spreche ich mit meiner Familie, meinen Bekannten über meine Erkrankung?
- Was kann ich für mich selbst tun?

An wen richtet sich das Angebot?

Das Angebot richtet sich an Betroffene und ihnen nahestehende Personen.

Wie viele Gespräche braucht es?

Im ersten Gespräch werden wir gemeinsam Ihre Anliegen und Bedürfnisse klären. Manchmal genügt ein Gespräch, oft ist auch eine längere Begleitung sinnvoll. Das Vorgehen richtet sich ganz nach Ihrer individuellen Situation und Ihren Bedürfnissen und Wünschen.

Wer übernimmt die Kosten?

Unser Gesprächsangebot ist durch die Grundversicherung der Krankenkasse gedeckt.

Im Rahmen des Anordnungsmodells werden Ihnen insgesamt 30 psychotherapeutische Sitzungen über die obligatorische Krankenversicherung (OKP) vergütet.

Für eine weiterführende Psychotherapie nach Ablauf der 30 Sitzungen, ist eine Kostengutsprache (KoGu) des Versicherers nötig. Für die KoGu ist eine Fallbeurteilung durch eine Psychiaterin oder einen Psychiater erforderlich.

Anmeldung

Tel. 052 266 26 53
psychoonkologie@ksw.ch

Weitere Informationen

www.ksw.ch/psychoonkologie



Rauchstoppperatung

Mit professioneller Begleitung Schritt für Schritt in eine rauchfreie Zukunft.

Wie kann eine Rauchstoppperatung Sie unterstützen?

Rauchen gilt nach wie vor als wichtigster Risikofaktor für das Auftreten von Lungen-, Krebs- und Herz-Kreislauf-Erkrankungen. So stellt Rauchen die häufigste vermeidbare Ursache für einen frühzeitigen Tod dar. Die beste und wichtigste persönliche Gesundheitsvorsorge für Raucherinnen und Raucher ist deshalb der Rauchstopp.

Studien belegen, dass ein Rauchstopp durch begleitende Gespräche in Kombination mit einer medikamentösen Unterstützung wesentlich leichter fällt.

Daher bieten wir am KSW eine individuelle Rauchstopp-Sprechstunde an, um Sie auf dem Weg in ein rauchfreies Leben nachhaltig zu unterstützen.

Die Gespräche werden von einer Psychologin geführt und sind ärztlich begleitet. Beim Erstgespräch werden Motive und Auslöser des Rauchens erhoben, Bewältigungsstrategien erarbeitet und Möglichkeiten der medikamentösen Unterstützung aufgezeigt. Folgegespräche bieten Hilfe bei Entzugserscheinungen oder Nebenwirkungen der Medikamente. Falls Rückfälle auftreten, werden sie offen aufgearbeitet, und gemeinsam werden vorbeugende Strategien entwickelt.

An wen richtet sich das Angebot der Rauchstoppperatung?

Rauchen Sie? Spielen Sie schon lange mit dem Gedanken an ein rauchfreies Leben? Oder haben Sie den Entschluss zum Rauchstopp schon gefasst? Haben Sie bereits mit dem Rauchen aufgehört, befürchten aber, rückfällig zu werden? In der Rauchstoppperatung beraten wir Sie individuell und nach den neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen.

Welche Kosten entstehen?

Die Kosten für die Rauchstoppperatung werden von der Grundversicherung übernommen.

Anmeldung

Tel. 052 266 23 81
rauchstopp@ksw.ch

Weitere Informationen

www.ksw.ch/rauchstopp





Stomaberatung

Wer Träger oder Trägerin eines Stomas, also eines künstlichen Darm- oder Blasenausgangs wird, steht vor einer gänzlich neuen Situation. Die Stomaberatung am KSW bietet Betroffenen, Angehörigen und Pflegenden kompetente Hilfe in allen Fragen rund ums Stoma an.



Wie kann eine Stomaberatung Sie unterstützen?

Vor der Operation führen wir mit den Patientinnen und Patienten ein Informationsgespräch, damit sie wissen, was auf sie zukommt. Wir unterstützen den Patienten oder die Patientin bei der Wahl des individuellen Versorgungssystems. Nach der Operation leiten wir Betroffene bei der möglichst selbständigen Versorgung des Stomas an. Wir helfen beim Wiedereinstieg in den Alltag. Wir beraten zu allen praktischen Fragen und bei der Bewältigung psychischer Folgen.

Unsere Stomaberaterinnen sind erfahrene diplomierte Pflegefachfrauen mit einer Fachausbildung als Stomatherapeutin. Kompetenz, Offenheit und Behutsamkeit sind uns besonders wichtig.

An wen richtet sich das Angebot der Stomaberatung?

Das Angebot richtet sich an Menschen mit einem künstlichen Darm- oder Blasenaustritt. Wir beraten auch Angehörige. Das ist besonders wichtig, wenn die Selbständigkeit der Stomatragerin oder des Stomaträgers eingeschränkt ist.

Welche Kosten entstehen?

Die Kosten für die ambulante Stomaberatung werden von den Krankenkassen getragen. Für das Stomamaterial haben die Krankenkassen eine Jahrespauschale festgelegt. Auf Nachfrage geben wir Ihnen gern genauere Informationen.

Anmeldung

Tel. 052 266 24 99
stomaberatung@ksw.ch

Weitere Informationen

www.ksw.ch/stoma



Begegnungszentrum Turmhaus

Wie kann Sie das Angebot des Turmhauses unterstützen?

«Der Mensch ist soviel mehr als seine Krankheit.» Eine Aussage, die sich im Begegnungszentrum «Turmhaus» täglich bestätigt. Das Turmhaus befindet sich nur wenige Schritte vom Hauptgebäude des KSW entfernt und bietet Wertvolles unter einem Dach: Unsere onkologischen Pflegefachleute, Psychologinnen, Psychologen, Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeiter beraten Sie im Alltag mit Krebs und bei Folgeerscheinungen von Therapien.

Sie können auch nur spontan vorbeischauen, bei uns zur Ruhe kommen und sich eine kleine Auszeit gönnen – alleine oder in Begleitung. Wenn Sie mögen, tauschen Sie sich bei einem Kaffee oder beim Brunch mit anderen Gästen in ähnlicher Lebenssituation aus oder stöbern Sie in unserer Bibliothek oder Infoauslage.

Unser wechselndes Monatsprogramm aus Vorträgen und Workshops sowie unsere Bewegungs-, Kreativ- und Entspannungskurse soll dazu beitragen, Ihr Wohlbefinden zu verbessern. Für Angehörige oder junge Krebsbetroffene organisieren wir regelmässig Treffpunkte. Damit sie gezielt über die Themen sprechen können, die sie beschäftigen. Das Turmhaus ist ein Ort des Ausruhens und Auftankens.

An wen richtet sich das Angebot des Turmhauses?

Das Turmhaus ist ein Gemeinschaftsprojekt der Krebsliga des Kantons Zürich und des Kantonsspitals Winterthur und steht allen Menschen mit einer Krebserkrankung, ihren Angehörigen und Bekannten offen.

Anmeldung

Die Türen des Turmhauses stehen Ihnen zu den Öffnungszeiten ohne Anmeldung offen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Für manche Veranstaltungen, Beratungen oder Treffen wird vorab um eine Anmeldung gebeten. Bitte entnehmen Sie nähere Informationen dem Monatsprogramm.

Kontakt Krebsliga Zürich

Begegnungszentrum «Turmhaus»

Haldenstrasse 69
8400 Winterthur
Tel. 052 214 80 00
turmhaus@krebsligazuerich.ch

Öffnungszeiten

Montag bis Freitag, 10.00 bis 17.00 Uhr

Weitere Informationen/Veranstaltungsplan

www.krebsligazuerich.ch



krebsliga zürich
drehscheibe für krebsthemen

Welche Kosten entstehen?

Der Besuch des Turmhauses ist kostenlos. Bei einzelnen Anlässen oder Workshops fällt ein Unkostenbeitrag an. Nähere Informationen dazu finden Sie

auf dem Monatsprogramm. Neben dem Turmhaus in Winterthur führt die Krebsliga Zürich ein weiteres Begegnungszentrum in Zürich: das Wäldli an der Freiestrasse 65.

«Man kann dem Leben nicht mehr Tage geben,
aber dem Tag mehr Leben.»



KANTONSSPITAL WINTERTHUR

Brauerstrasse 15
Postfach
8401 Winterthur
Tel. 052 266 21 21
info@ksw.ch
www.ksw.ch



Zertifiziertes
Onkologisches
Zentrum



Zertifiziertes
Onkologisches Zentrum

Kontakte

Nachsorge- und Sozialberatung

Fachbereich Chirurgie, Tumorzentren

Montag bis Freitag, 8.00 bis 17.00 Uhr
Tel. 052 266 24 70
nachsorge-sozialberatung@ksw.ch

Fachbereiche Medizin, Kinder- und Jugendmedizin, Frauenklinik, Tumorzentren

Montag bis Freitag, 8.00 bis 17.00 Uhr
Tel. 052 266 21 21
nachsorge-sozialberatung@ksw.ch
www.ksw.ch/nachsorge-sozialberatung

Psychoonkologie

Montag bis Freitag, 8.00 bis 17.00 Uhr
Tel. 052 266 26 53
psychoonkologie@ksw.ch
www.ksw.ch/psychoonkologie

Stomaberatung

Montag bis Freitag, 8.00 bis 16.00 Uhr
Tel. 052 266 24 99
stomaberatung@ksw.ch
www.ksw.ch/stoma

Rauchstoppberatung

Tel. 052 266 23 81
rauchstopp@ksw.ch
www.ksw.ch/rauchstopp

Seelsorge

Montag bis Freitag, 9.00 bis 17.00 Uhr
24-Stunden-Pikettdienst für Notfälle
Tel. 052 266 21 21
seelsorge@ksw.ch
www.ksw.ch/seelsorge

Ernährungstherapie/-beratung

Montag bis Freitag, 8.00 bis 17.00 Uhr
Die Anmeldung erfolgt auf ärztliche
Verordnung.
www.ksw.ch/ernaehrungstherapie

Institut für Physiotherapie

Montag bis Freitag, 7.00 bis 19.00 Uhr
Die Anmeldung erfolgt auf ärztliche
Verordnung.
www.ksw.ch/physiotherapie

Begegnungszentrum «Turmhaus»

Haldenstrasse 69, 8400 Winterthur
Montag bis Freitag, 10.00 bis 17.00 Uhr
Tel. 052 214 80 00
turmhaus@krebsligazuerich.ch
www.krebsligazuerich.ch/turmhaus